

Leben mit Kindern  
Bündnis für Erziehung und Bildung  
20. Treffen, 06.09.2005  
Ort: Kath. Familien-Bildungsstätte

Protokoll

Teilnehmende:

Diakonie SZ: Behrens-Schröter, Petra; DRK: Mette, Carola; KFB: Debertin-Hink, Kornelia, Jäschke-Bortfeldt, Maritta; AWO: Hagedorn, Ulrich; EFB: Jenders, Reinhold; Stadt Salzgitter-Jugendamt: Dr. Krum, Roswitha; SOS-Mütterzentrum: Schmidt, Jasmin; Stadt Salzgitter-Frauenbeauftragte: Götte, Andrea; Stadtelternrat: Flor, Karola; VW-SZ Frauenförderung: Hildburg Neitsch; VSE: Soluk-Pardylla, Claudia; KiTa St. Joseph: Völz, Daniella, Batzik, Heidrun; Präventionsrat: Jüntsche, Monika

Entschuldigt fehlte:

Peyn, Thorsten, Stürmer, Petra; Breymann-Faudt, Angelika; Schikovsky, Anita; Dr. Peltner; Sendek, Cornelia; Hinrichs, Rosa

Sprachkurse/Konzept VSE

Der gestellte Antrag zur finanziellen Unterstützung der Kurse ist von der Stadt Salzgitter abgelehnt worden. Diese Sprachkurse könnten demnach nur im Rahmen von VHS-Kursen stattfinden.

Es wird geprüft inwieweit das oben erwähnte Konzept des VSE mit dem VHS-Konzept vereinbar ist, bzw. ob es Mittel und Wege gibt diese Kurse für türkische Mitbürgerinnen doch noch anbieten zu können. Es wird empfohlen auf Herrn Rossbach (VHS/ Stichwort Integrationskurse). Die Kita St. Joseph würde Interesse an der Durchführung eines solchen Kurses haben.

Tagesmütterprojekt

Herr Hagedorn hat Gespräche mit der ARGE geführt bezüglich der Finanzierung der Kurse. Zurzeit ergeben sich noch einige „Lücken“ im Kostenvoranschlag. Ein erster Kursdurchlauf könnte frühestens Jan./Februar 2006 sein. Frau Mette von DRK berichtet von den Erfahrungen mit den Kursen die in Braunschweig durchgeführt worden sind.

Gesundheitsprojekt

Frau Dr. Krum berichtet, dass frühestens am 18. September eine Entscheidung vom Land zu erwarten ist, ob Salzgitter in die „Vorauswahl“ gekommen ist.

AG-Wirtschaft

Herr Jenders berichtet von den derzeitigen Schwierigkeiten und Stolpersteinen die momentan die Arbeit stoppen.

Möglicherweise erleichtert die Einbindung dieses Themas (familienfreundliche Kommune/ familienfreundlicher Betrieb) in das Leitbildkonzept der Stadt Salzgitter die Arbeit auf diesem Gebiet.

Fragestellung zu neuen Handlungssträngen

Gemeinsam wird im Gremium über die nächsten Arbeitsschritte gesprochen und einzelne Ideen gesammelt.

Herr Jenders berichtet von einer Maßnahme in einigen Bundesländern, U-Untersuchungen zwangsweise durchzuführen.

Frau Jüntschke berichtet von der Veranstaltung Projekt Frühförderung und dem Gespräch mit S. Gabriel.

Das Mütterzentrum hat Nachfrage nach erweiterten Kinderbetreuungszeiten (z.B. durch die Zunahme der 6 Tageweche im Einzelhandel), und bietet Kooperationen mit anderen Einrichtungen an. Frau Götte berichtet von einer möglichen Projektförderungsmöglichkeit durch die Initiative der Landesregierung „Chancen Frau und Beruf“

Auf Grund des Gespräches wird auf das aktuelle Projekt des Bündnisses Wolfenbüttel hingewiesen und es wird vereinbart eine Vertreterin zur nächsten Sitzung einzuladen um das Projekt genauer zu beschreiben.

Nächster Termin : 24.11.2005 , 15 Uhr - EFB

Für das Protokoll

Maritta Jäschke-Bortfeldt

**TERMINÄNDERUNG!!**

Mit der Bewerbung für das Gesundheitsprojekt sind „wir“ unter die letzten 50 Bewerbungen gekommen, was bedeutet, dass umgehend eine noch umfangreichere Projektbeschreibung beim Bund eingereicht werden muss, deshalb sollten wir den Termin für die nächste Bündnissitzung vorverlegen.

Bitte ermöglichen Sie Ihr Kommen

Neuer Termin : 3. November 2005, 15 Uhr EFB